



REAL SMART HOME

REAL SMART HOME GmbH

APPMODULE

iRoom KNX Connect

Smarthome App Dokumentation

Version 1.0.0
Typ: Applikation
Artikel Nr.:

Anleitungsversion I
Stand 11/2020
Datum: 15. November 2020

DE



REAL SMART HOME GmbH

Hörder Burgstraße 18
44139 Dortmund

Email: [info\[at\]realsmarthome.de](mailto:info[at]realsmarthome.de)

Tel.: +49 (0) 231-586 974 -00
Fax.: +49 (0) 231-58 6974 -15
www.realsmarthome.de

INHALTSVERZEICHNIS

1	Einleitung	4
	Allgemeine Hinweise	4
2	iRoom KNX Connect Funktionübersicht	5
3	Das innovative, modulare Smarthome App-Konzept für die Gebäudeautomation	6
3.1	Informationen zum APPMODULE	6
4	Smarthome App Installation / Aktualisierung	7
5	Smarthome App Einstellungen	8
5.1	iRoom KNX Connect	8
5.2	Verbindungseinstellungen	8
5.3	Home Button	8
5.4	"Quick Button" 1 (bis 8)	9
5.5	"Quick Digital"-Eingänge	9
5.6	Audio	10
5.7	Relais	11
5.8	"Quick Motion"-Sensor	11
5.9	Sonstige Gruppenadressen	11
6	Anhang	13
6.1	Datenpunkttypen	13

1 EINLEITUNG

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und den Kauf der iRoom KNX Connect Smarthome App für das BAB **APPMODULE**. iRoom bietet Apple® zertifizierte, intelligente Dockingstationen mit frei programmierbaren Tastenfeldern und intelligentem Lademanagement. Mit »iRoom KNX Connect« verbinden Sie die stilvollen Produkte von iRoom jetzt spielend leicht mit KNX und weiteren IoT Komponenten.

Durch diese Dokumentation verbessert sich Ihre Erfahrung mit dem Produkt und Sie kommen schneller zum Ziel.

REAL SMART HOME GmbH

ALLGEMEINE HINWEISE

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor. Daher können die Angaben in dieser Dokumentation ggf. vom aktuellen Zustand abweichen. Informationen über den aktuellen Stand der Smarthome APP finden Sie unter

www.bab-appmarket.de

Diese Smarthome App ist ein eigenständiges Produkt und steht rechtlich in keiner Verbindung zu anderen Herstellern.

Weder **BAB APP MARKET** GmbH noch der Entwickler sind im Besitz des oben genannten Markenzeichens.

2 IROOM KNX CONNECT FUNKTIONÜBERSICHT

iRoom bietet Apple® zertifizierte, intelligente Dockingstationen mit frei programmierbaren Tastenfeldern und intelligentem Lademanagement. Mit »iRoom KNX Connect« verbinden Sie die stilvollen Produkte von iRoom jetzt spielend leicht mit KNX und weiteren IoT Komponenten. Mit den Quick Buttons von iRoom steuern Sie so beispielsweise beliebige KNX Teilnehmer. So steuern Sie Beleuchtung, Beschattung oder KNX Szenen mit iRoom Produkten. Umgekehrt steuern Sie über KNX zum Beispiel die Verriegelung, Audioparameter, das interne Schaltrelais und erhalten Zustandsrückmeldungen zu Bewegungssensor, die digitalen Eingängen oder des Dockingstatus.

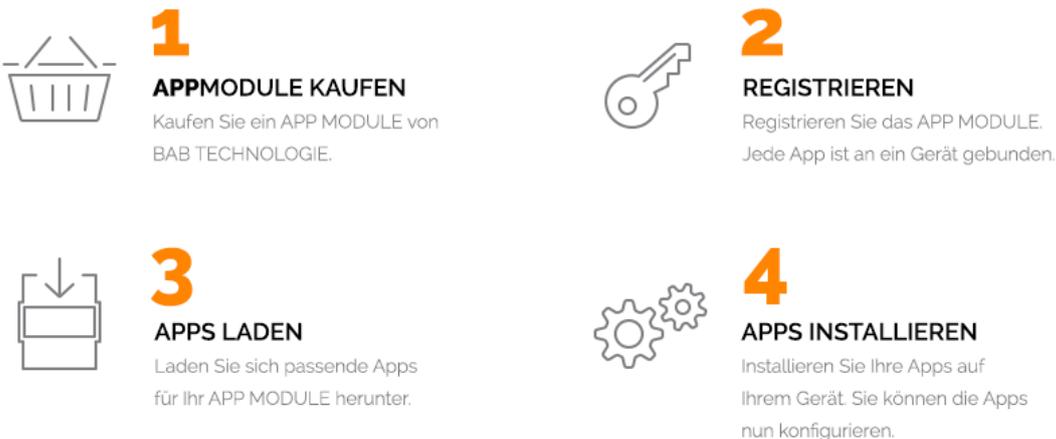
Highlights:

- Kompatibel mit iTop, iTopOnWall, touchDock, iBezel, iDock und miniDock4
- KNX Steuerung mit frei programmierbaren Tasten
- iPad per KNX aufwecken
- Auswerten des Bewegungssensors
- Mediensteuerung per KNX
- Ver- und Entriegeln per KNX

3 DAS INNOVATIVE, MODULARE SMARTHOME APP-KONZEPT FÜR DIE GEBÄUDEAUTOMATION

Das **APPMODULE** bringt das innovative, modulare Smarthome App-Konzept in die Gebäudeautomation. Es sind die unterschiedlichsten Applikationen zur Integration von Drittanwendungen verfügbar, welche beliebig miteinander kombiniert werden können. Mit Hilfe dieser Smarthome Apps, aus dem eigens für das **APPMODULE** geschaffenen **BAB APPMARKET**, wird das **APPMODULE** zu einem individuell zusammengestellten Integrationsbaustein für die Gebäudesteuerung.

HOW IT WORKS



Hersteller des **APPMODULE** [BAB TECHNOLOGIE GmbH](#)

Vertrieb der Smarthome Apps für das **APPMODULE** [BAB APPMARKET GmbH](#)

Entwickler der Smarthome App [REAL SMART HOME GmbH](#)

3.1 INFORMATIONEN ZUM APPMODULE

Für eine detaillierte Produkt-Beschreibung und Inbetriebnahme-Anleitung beachten Sie bitte die separate Produkt-Dokumentation für das **APPMODULE**

http://www.bab-tec.de/index.php/download_de.html

Gerätevarianten

Das **APPMODULE** gibt es in drei Varianten:

- **APPMODULE KNX/TP** – zum unabhängigen Betrieb am KNX/TP Bus
- **APPMODULE EnOcean** – zum Betrieb im EnOcean Funknetzwerk
- **APPMODULE Extension** – zum Betrieb in einer IP-fähigen KNX-Anlage (KNXnet/IP) oder als Erweiterung für **EIBPORT**.

4 SMARTHOME APP INSTALLATION / AKTUALISIERUNG

Um eine Smarthome App zu installieren müssen Sie wie folgt vorgehen

1. Rufen Sie bitte die Weboberfläche Ihres **APPMODULE** auf: <IP-Adresse **APPMODULE** > in die Adresszeile ihres Webbrowsers eintragen und mit „Enter“ bestätigen. Das Webinterface des **APPMODULE** öffnet sich.
2. Melden Sie sich mit Ihren Anmeldedaten an Ihrem **APPMODULE** an. Wie Sie sich an das **APPMODULE** anmelden entnehmen Sie der **APPMODULE** Dokumentation.
3. Klicken Sie auf den Menüpunkt „App Manager“.
4. Sie befinden sich jetzt auf der Seite, auf der alle bereits installierten Smarthome Apps aufgelistet sind. Ist noch keine Smarthome App installiert worden, ist die Seite leer. Um eine Smarthome App zu installieren klicken Sie auf „App installieren“.
5. Klicken Sie als nächstes auf „App auswählen“, es öffnet sich nun ein Fenster. Wählen Sie das Verzeichnis in dem Sie die Smarthome App » iRoom KNX Connect « gespeichert haben aus und klicken Sie auf „OK“.

Die Smarthome App » iRoom KNX Connect « muss zuvor vom **BAB APPMARKET** (www.bab-appmarket.de) heruntergeladen werden.

Sobald die Information „Installation erfolgreich“ erscheint, klicken Sie nur noch auf „OK“ und parametrieren Sie Ihre Smarthome App.

Um eine Smarthome App händisch zu aktualisieren müssen Sie wie folgt vorgehen

1. Für ein Update der Smarthome App » iRoom KNX Connect « klicken Sie mit der linken Maustaste auf das App-Symbol.

Es öffnet sich ein Fenster mit einer Detailbeschreibung der Smarthome App. Klicken Sie hier auf „App updaten“ um das Update ihrer Smarthome App zu starten. Die Updateversion müssen Sie vorher vom **BAB APPMARKET** herunterladen.

Sobald die Information „Installation erfolgreich“ erscheint, klicken Sie nur noch auf „OK“. Bei einem Update der Smarthome App werden die vorher konfigurierten Parameter übernommen.

Die Smarthome App kann auch direkt im Webinterface aktualisiert werden. Ohne die Smarthome App aus dem **BAB APPMARKET** vorher herunterzuladen.

Im „App Manager“ werden verfügbare Smarthome App Updates gemeldet.

Hinweis

Bitte verwenden Sie Google Chrome als Browser zur Konfiguration der Smarthome App.

5 SMARTHOME APP EINSTELLUNGEN

iRoom bietet Apple® zertifizierte, intelligente Dockingstationen mit frei programmierbaren Tastenfeldern und intelligentem Lademanagement. Mit »iRoom KNX Connect« verbinden Sie die stilvollen Produkte von iRoom jetzt spielend leicht mit KNX und weiteren IoT Komponenten.

5.1 IROOM KNX CONNECT

Hinweis

Nach einer Inaktivität von 60 Minuten wird die Browser-Session automatisch beendet. Nicht gespeicherte Änderungen gehen dabei verloren.

Um eine Instanz zu erstellen klicken Sie bitte auf folgendes Symbol „+Instanz erstellen“. Bitte beachten Sie dabei, dass maximal 50 Instanzen erstellt werden können.

Instanzname:

Wählen Sie hier einen Namen für die neue Instanz.

Kommentar:

Geben Sie hier eine Beschreibung der Funktion dieser Instanz ein.

5.2 VERBINDUNGSEINSTELLUNGEN

IP-Adresse

Geben Sie die IP-Adresse Ihres Gerätes ein.

Port (0–65535)

Geben Sie den Port zur Kommunikation mit Ihrem Gerät ein.

Verbindungsstatus (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für den Verbindungsstatus ein (0: das Gerät ist erreichbar, 1: das Gerät ist nicht erreichbar).

5.3 HOME BUTTON

Tastendruck

Geben Sie die Gruppenadresse ein, wo im Falle eines Tastendrucks auf den Home Button ein Telegramm gesendet wird.

Sendewert bei Tastendruck

Geben Sie den Wert ein, bei der bei einem Tastendruck auf den Home Button als Telegramm versendet wird.

Datentyp des Sendewertes

Wählen Sie den Datentyp des Sendewertes.

- EIS1: 1 Bit
- EIS 14u: 1 Byte (0-255)

LED-Helligkeitssteuerung (EIS 6 0–100%)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Steuerung der LED-Helligkeit des Home Button ein.

LED-Helligkeit (EIS 6 0–100%)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung der LED-Helligkeit des Home Button ein.

5.4 "QUICK BUTTON" 1 (BIS 8)

Tastendruck

Geben Sie die Gruppenadresse ein, wo im Falle eines Tastendruck ist auf „Quick Button“ 1 (bis 8) ein Telegramm gesendet wird.

Sendewert bei Tastendruck

Geben Sie den Wert ein, der bei einem Tastendruck auf „Quick Button“ 1 (bis 8) als Telegramm gesendet wird.

Datentyp des Sendewertes

Wählen Sie den Datentyp des Sendewertes.

- EIS1: 1 Bit
- EIS 14u: 1 Byte (0-255)

LED-Helligkeitssteuerung (EIS 6 0–100%)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Steuerung der LED-Helligkeit des „Quick Button“ 1 (bis 8) ein.

LED-Helligkeit (EIS 6 0–100%)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung der LED Helligkeit des „Quick Button“ 1 (bis 8) ein.

5.5 "QUICK DIGITAL"-EINGÄNGE

Eingang 0: Zustandsrückmeldung (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des Schalterzustands an „Quick Digital“-Eingang 0 ein (0: offen, 1: geschlossen).

Eingang 1: Zustandsrückmeldung (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des Schalterzustands an „Quick Digital“-Eingang 1 ein (0: offen, 1: geschlossen).

Eingang 2: Zustandsrückmeldung (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des Schalterzustands an „Quick Digital“-Eingang 2 ein (0: offen, 1: geschlossen).

Eingang 3: Zustandsrückmeldung (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des Schalterzustands an „Quick Digital“-Eingang 3 ein (0: offen, 1: geschlossen).

Eingang 4: Zustandsrückmeldung (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des Schalterzustands an „Quick Digital“-Eingang 4 ein (0: offen, 1: geschlossen).

Eingang 5: Zustandsrückmeldung (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des Schalterzustands an „Quick Digital“-Eingang 5 ein (0: offen, 1: geschlossen).

Eingang 6: Zustandsrückmeldung (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des Schalterzustands an „Quick Digital“-Eingang 6 ein (0: offen, 1: geschlossen).

Eingang 7: Zustandsrückmeldung (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des Schalterzustands an „Quick Digital“-Eingang 7 ein (0: offen, 1: geschlossen).

Eingang 8: Zustandsrückmeldung (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des Schalterzustands an „Quick Digital“-Eingang 8 ein (0: offen, 1: geschlossen).

5.6 AUDIO

Relative Lautstärkesteuerung (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die relative Lautstärkesteuerung ein (0: herunter, 1: hoch).

Absolute Lautstärke Rückmeldung (EIS 6 0–100%)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung der absoluten Lautstärke ein.

Stummschalten (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für den Stummschaltbefehl ein (0: Stummschaltung aufheben, 1: Stummschalten).

Wiedergabesteuerung (Play/Pause) (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Wiedergabesteuerung ein. Standardverhalten: bei gesendeter „1“ wird die Wiedergabe begonnen bzw. fortgesetzt, bei „0“ wird diese pausiert. Ist die Option „Wiedergabesteuerung invertieren“ gesetzt, dann pausiert eine „1“ die Wiedergabe, während eine „0“ diese fortsetzt oder beginnt.

Wiedergabesteuerung invertieren

Ist diese Option aktiviert, werden die an „Wiedergabesteuerung (Play/Pause)“ gesendeten Werte umgekehrt interpretiert. Die Wiedergabe wird bei aktivierter Option mit einer „1“ pausiert und mit einer „0“ gestartet bzw. fortgesetzt. Die Einstellung ist z.B. für die Integration dieser APP mit Alexa notwendig.

Vorheriger/nächster Titel (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für das Umschalten zum vorherigen (0) bzw. nächsten (1) Titel ein.

5.7 RELAIS

Relaissteuerung (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Relaissteuerung ein (0: öffnen, 1: schließen).

Relais-Schaltzustand (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des Relais-Schaltzustandes ein (0: offen, 1: geschlossen).

5.8 "QUICK MOTION"-SENSOR

Sensormeldung

Geben Sie die Gruppenadresse ein, wo im Falle einer Sensormeldung ein Telegramm gesendet wird.

Sendewert bei Sensormeldung

Geben Sie den Wert ein, der bei einer Sensormeldung als Telegramm versendet wird.

Datentyp des Sendewertes

Wählen Sie den Datentyp des Sendewertes.

- EIS1: 1 Bit
- EIS 14u: 1 Byte (0-255)

Infrarotwert (EIS 14 0–255)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des Infrarotwertes ein.

5.9 SONSTIGE GRUPPENADRESSEN

"Beep" auslösen (EIS 14 1–100)

Geben Sie die Gruppenadresse für das Auslösen eines „Beep“ ein. Die Dauer des „Beep“ beträgt ein Zehntel des Telegrammwertes in Sekunden. Beispiel: eine 25 an diese Gruppenadresse löst einen 2,5 Sekunden langen „Beep“ aus.

"Beep" Rückmeldung (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des „Beep“ ein (0: aus, 1: an).

iPad aufwecken (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für das Aufwecken des gedockten iPads ein.

iPad-Halterung verriegeln/entriegeln (EIS 1)

Geben Sie die Gruppenadresse für das Ver- und Entriegeln der iPad-Halterung ein (0: entriegeln, 1: verriegeln).

iPad Dock-Zustand (EIS 14 0–3)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des iPad Dock-Zustand ein (0: ausgedockt, 1: angedockt, 2: wird ausgedockt, 3: wird gedockt).

"Plug Drive"-Zustand (EIS 14 0-3)

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des „Plug Drive“-Zustands ein (0: ausgedockt, 1: angedockt, 2: wird ausgedockt, 3: wird gedockt).

"Clack Drive"-Zustand (EIS 14 0-3)

Geben Sie die Gruppeadresse für die Rückmeldung des „Clack Drive“-Zustands ein (0: offen, 1: geschlossen, 2: wird geöffnet, 3: wird geschlossen).

6 ANHANG

6.1 DATENPUNKTTYPEN

Funktion	EIS-Typ	DPT	Typische Funktion	Typische Werte	Daten	Bezeichner
Priority Position	EIS1	DPT1	Windalarm	1=hoch und sperren	1 Bit	1-bit
Switch	EIS1	DPT1	Licht schalten	0=Aus; 1=Ein	1 Bit	1-bit
DimControl	EIS2	DPT3	Dimmen	0=Aus; 1=Ein xxxx=relatives dimmen 0-255=absolutes dimmen	1Bit 4Bit 8Bit	3-bit controlled
Time	EIS3	DPT10	Uhrzeit	hh:mm:ss	3Byte	Time
Date	EIS4	DPT11	Datum	dd:mm:yyyy	3Byte	Date
Value	EIS5	DPT9	Fließkommazahl	[-671088.64 ... 670760.96]	1Byte	2-byte float value
DimValue	EIS6	DPT5	Prozent	0...100%	1Byte	8-bit unsigned value
DriveBlade Value	EIS6	DPT5	Winkelwert	0...100%; 0...255	1Byte	8-bit unsigned value
DriveShutter Value	EIS6	DPT5	Positionswert	0...100%; 0...255	1Byte	8-bit unsigned value
Position	EIS6	DPT5	Stellwert Heizung	0...100%; 0...255	1Byte	8-bit unsigned value
DriveMove	EIS7	DPT1	Jalousie fahren	0=hoch, 1=runter	1Bit	1-bit
DriveStep	EIS7	DPT1	Jalousie Lamelle verstellen	0=auf; 1= ab; 0 oder 1 während Bewegung=stopp	1Bit	1-bit
Priority Control	EIS8	DPT2	Priorität	0,1 schalten; 3=zwang aus; 4=zwang ein	2Bit	1-bit controlled
FloatValue	EIS9	DPT14	IEEE	Gleitkommawert	4Byte	4-byte float value
Counter 16bit	EIS10	DPT7	Zähler 16 Bit	0 ... 65.535	2Byte	2-byte unsigned value
Counter 16bit	EIS10	DPT8	Zähler 16 Bit Vorzeichen	-32.768 ... 32.767	2Byte	2-byte signed value
Counter 32bit	EIS11	DPT12	Zähler 32 Bit	0 ... 4.294.967.295	4Byte	4-byte unsigned value
Counter 32bit	EIS11	DPT13	Zähler 32 Bit Vorzeichen	-2.147.483.648 ... +2.147.483.647	4Byte	4-byte signed value
Access Control	EIS12	DPT15	Zugangskontrolle	Kartennummer	4Byte	Entrance access
Char	EIS13	DPT4	ASCII Zeichen	Buchstabe	1Byte	Character
Counter 8bit	EIS14	DPT5	Zählwert	0 ... 255	1Byte	8-bit unsigned value
Counter 8bit	EIS14	DPT6	Zählwert Vorzeichen	-128 ... 127	1Byte	8-bit signed value
String	EIS15	DPT16	Zeichenkette	max. 14 Zeichen	14 Byte	Character string

EIB/KNX Geräte tauschen fest vorgeschriebene Datenformate untereinander aus. Diese werden in Typen festgelegt.

Die alten Bezeichnungen der Typen lauten EIS (EIB Interworking Standard)

Die neuen Bezeichnungen lauten DPT (Data Point Type)